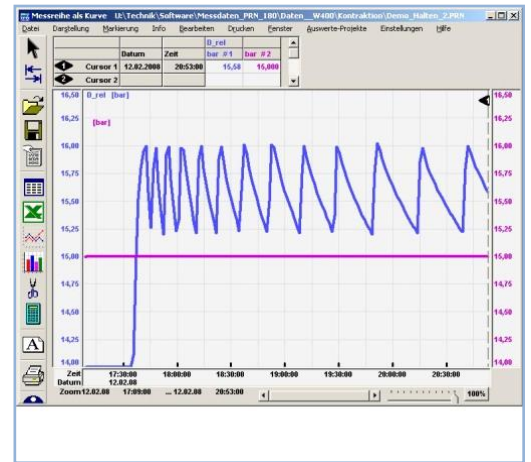


mikromec-Prüfsysteme

Prüfpumpensteuerung bei der Wasserleitungsprüfung-W400

Bei Wasserleitungsprüfungen muss der Druck zunächst auf den Prüfdruck gebracht werden. Danach muss der Druck je nach Verfahren für eine halbe Stunde oder länger konstant gehalten werden. Diese Funktion übernimmt die Pumpensteuerung im mikromec Prüfsystem für Sie.

Sie geben einfach am mikromec den gewünschten Druckbereich ein, in dem der Druck gehalten werden soll, also zum Beispiel zwischen 15,2 und 15,5bar. Sobald Sie die Pumpensteuerung starten, drückt das mikromec Prüfsystem auf den oberen Wert auf, schaltet aus und schaltet bei dem unteren Wert wieder ein. Vorteil dieser Steurmethode: Sie erkennen die stetig kürzer werdenden Pumpzyklen, also die zunehmende Sättigung oder das geringer werdende Fließen.



Schematischer Aufbau



Der Spezialist für zeitgemäße Registriertechnik

D-79115 Freiburg, Bettackerstr. 14, Tel. 0761-452190, Fax -4762207, www.technetics.de

TECHNETICS
Datenlogger+Messtechnik GmbH